

Wittlingen, 20.04.2020

Schreiben von Ministerin Dr. Eisenmann und Herausforderung beim Homeschooling

Liebe Eltern,

heute ist ein weiteres Schreiben der Bildungsministerin eingegangen.
Das vollständige Schreiben finden Sie auf unserer Homepage.

Schreiben vom 20.04.2020 von Ministerin Dr. Eisenmann

Ich möchte Sie kurz über einige, für Sie relevante Auszüge informieren:

1.6.Grundschulen

„An den Grundschulen beginnt der Unterricht zu einem noch festzulegenden, späteren Zeitpunkt mit der Klassenstufe 4. Hier sind dann die Vorbereitung des Übergangs auf die weiterführende Schule sowie der Unterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sachunterricht vorrangig. Ergänzende Hinweise folgen rechtzeitig.“

Somit wurde die angedachte Schulöffnung am 04.05.2020 für die 4.- Klässler weiter nach hinten verschoben, ebenso für die anderen Klassenstufen.

5. Ausbau der Notbetreuung ab 27.April 2020

„Das reduzierte Unterrichtsangebot bedingt, dass auch die sogenannte Notbetreuung weiterhin vorgehalten werden muss. Sie muss sogar ausgebaut werden, da viele Eltern die Rückkehr in den Beruf bewerkstelligen müssen. Wer Präsenzpflcht am Arbeitsplatz hat und kein anderweitiges Betreuungsangebot für seine Kinder ermöglichen kann, soll die erweiterte Notbetreuung bis einschließlich Klasse 7 an seiner Schule künftig in Anspruch nehmen können. Detaillierte Informationen folgen auch hierzu zeitnah.“

Falls Sie zu diesen Personengruppen gehören, melden Sie sich bitte bei Dora Bloching (Tel.: 07125/2286) spätestens bis Freitag, damit wir besser planen können. Hierzu ist ein Nachweis vom Arbeitgeber vorzulegen.

Wie im Schreiben erwähnt, werden uns in Kürze weitere Informationen hierzu erreichen.

Herausforderung für Eltern beim Homeschooling

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung von Sars-Cov-2 und der damit verbundene Distanzunterricht bringen für alle Beteiligten viele Herausforderungen mit sich.

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass die Schulpsychologischen Beratungsstellen hinsichtlich Beratung und Unterstützung auch von Familien kontaktiert werden kann. Kontaktdaten finden Sie unter:

<https://zsl.kultus-bw.de/Lde/Startseite/einrichtungen/regionalstelle-tuebingen>

Im Kreis der Schulpsychologinnen und Schulpsychologen ist das Dokument für Erziehungsberechtigte entstanden, mit Tipps und Hinweisen zum Umgang mit der derzeitigen (Lern-)Situation im häuslichen Umfeld. Sie finden dies im Anhang.

Für alle Ihre Fragen stehen meine Kolleginnen und ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Gesine Kerschbaumer